

Positionspapier

Initiator*innen: JUSO Aargau (beschlossen am: 22.01.2023)

Titel: **PDE-203 zu PDENEU65: Rassismus erkennen und bekämpfen - in der Gesellschaft und der Linken**

Antragstext

Von Zeile 209 bis 215:

Sehr wohl hätte die Schweiz einen Handlungsspielraum besseres, denn der Nachfrage nach Arbeitskräften hätte durch die Ausweitung der Lohnarbeit für die staatlich als Frauen eingeordneten Menschen Rechnung getragen werden können. Dazu wäre jedoch das Eingeständnis einer zunehmenden wirtschaftlichen Gleichstellung der staatlich als Frauen eingeordneten Menschen von Nöten gewesen, welches aber im Widerspruch zu den herrschenden bürgerlichen Rollenbildern stand [\[16, S. 89ff\]](#). So bot die Ausbeutung ~~ausländischer~~ ausländischen staatlich als Männer eingeordneten Menschen eine Win-Win-Situation für die schweizer Bourgeoisie. Die Schweiz war und ist klar

Begründung

Hier ist eindeutig eine inklusive Formulierung vonnöten, dennoch ist FINTA die falsche Terminologie, da z.B. trans Frauen dazumal trotzdem vom Staat als Männer eingeordnet wurden.